



Freitagspredigt

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
وَأَنْ لَيْسَ لِلْإِنْسَانِ إِلَّا مَا سَعَى
وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:
مَنْ عَشَّنَا فَلَيْسَ مِنَّا

Arbeits- und Geschäftsmoral

(26.04.2024)

Allah, der Erhabene, hat die Welt so erschaffen, dass Menschen sich um ihren Lebensunterhalt bemühen müssen. Alle Menschen sind damit beschäftigt, sich in der Arbeitswelt zurechtzufinden, Handel zu treiben oder Dienstleistungen anzubieten. Als Muslime sollten wir bestrebt sein, unsere Arbeit gemäß den Werten und Lehren des Islam zu gestalten. Anhand eines vorbildlichen Gläubigen im Arbeits- und Berufsleben möchte ich aufzeigen, wie wir diese Werte in die Tat umsetzen können.

Meine verehrten Geschwister!

Ein vorbildlicher Gläubiger strebt danach, einen edlen Charakter zu entwickeln und ist ausgewogen in seinem Streben nach Erfolg im Diesseits und im Jenseits. Er vertraut auf den Vers des Koran, der besagt, dass der Mensch nur bekommen wird, wonach er sich bemüht hat.¹ Der vorbildliche Gläubige hält seine Termine auch und insbesondere im Berufsleben ein, behandelt andere fair und führt seine Arbeit exzellent aus.

Der vorbildliche Gläubige ist vertrauenswürdig und ehrlich in all seinen Handlungen. Er betrügt niemanden und fügt seinem Einkommen, das er islamkonform halal verdient hat, nichts Unrechtmäßiges also Haram, hinzu. Er ist transparent, offenherzig und zeigt keine Täuschung oder Betrug in seiner Arbeit. Als ein kompetenter Arbeitnehmer, wollen alle mit ihm arbeiten, weil er seine Arbeit mit Sicherheit und Qualität ausführt. Als Arbeitgeber handelt er gerecht und schützt die Rechte seiner Mitarbeiter, indem er ihre Entlohnung pünktlich und vollständig auszahlt.

Meine lieben Geschwister!

Zweifelsohne ist unser Prophet (Friede sei mit ihm) das beste Beispiel in dieser Angelegenheit.

In seiner Jugend war er im Handel tätig und wurde aufgrund seiner Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit zu einer respektierten Persönlichkeit unter den Händlern. Er förderte die Arbeit und verachtete Faulheit. Als ihn ein Bedürftiger um Geld bat, schlug er ihm vor, seine Habseligkeiten zu verkaufen, und mit dem Geld ein Beil zu kaufen. Damit könne er Brennholz sammeln und, um seine Familie zu versorgen.² Unser Prophet (Friede sei mit ihm) kümmerte sich auch um die Handwerker und Handelsbetriebe, damit sie nicht benachteiligt wurden. Er zeigte Missbilligung gegenüber betrügerischem Verhalten und sagte: "Wer uns betrügt, ist nicht von uns!"⁴

Möge Allah uns davor bewahren, sowohl Betrugende als auch Betrogene zu sein. Möge Allah uns zu vorbildlichen Gläubigen machen, die wie unser Prophet (Friede sei mit ihm) als Vorbilder dienen, indem sie ihre Arbeit brillant ausführen. Möge dieser Freitag Anlass zu reichlichem Guten sein.

DİTİB Hutbe Komisyonu